



Jahresbericht 2021

Themen, Bilder, Zahlen



Handwerk liegt in der Natur des Menschen.

**Folge ihr und finde deine Bestimmung in
einem von über 130 Ausbildungsberufen.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

ein weiteres spannendes Jahr liegt hinter uns, das viele schöne und interessante Ereignisse bereithielt. So haben wir zum Beispiel nach 45 Jahren wieder eine Meisterprüfung für Konditoren durchgeführt – mit verführerisch leckeren Ergebnissen. Unser eigener Podcast „Moin Handwerk“ ist erfolgreich gestartet und wir konnten Arbeitsprozesse wie die Eintragung der Lehrverträge in das digitale Zeitalter übertragen. Außerdem durften wir im Dezember Stefanie Seyfarth zu ihrer Wahl als Geschäftsführerin der Handwerkskammer gratulieren.

Doch auch 2021 hatte seine Herausforderungen. Zum einen war die Corona-Pandemie noch immer eine bestimmende Größe im Alltag. Zum anderen erschütterte die Flutkatastrophe im Sommer ganz Deutschland. Gleichzeitig hat sich hier wieder gezeigt,

dass das Handwerk ohne viel zu fragen anpackt. Den Betroffenen im Ahrtal wurde unkompliziert Hilfe vor Ort angeboten oder sie wurden mit Geldspenden beim Wiederaufbau unterstützt. Wenn wir aus diesen Herausforderungen etwas Positives mitnehmen können dann sicher, dass wir zusammen stark sind!

Das erleben wir auch jeden Tag in unserer Arbeit mit den vielen ehrenamtlich Tätigen und mit unseren Kolleginnen und Kollegen in der Handwerkskammer. Immer im Einsatz für das Handwerk – dafür möchten wir uns bei Ihnen allen ganz herzlich bedanken!

Nun laden wir Sie ein, sich mit unserem Jahresbericht auf einen Streifzug durch 2021 zu begeben und sich einen schnellen Überblick über die wichtigsten Kennzahlen zu verschaffen.



E. Stein

Eckhard Stein
Präsident



H. Henke

Heiko Henke
Hauptgeschäftsführer

Schlaglichter 2021

Auswirkungen der Rückvermeisterung

Die Wiedereinführung der Meisterpflicht in zwölf Berufen beschäftigte die Abteilung der Handwerksrolle auch noch im Jahr 2021. Denn von der sogenannten Rückvermeisterung sind neben Handwerkskammer-Mitgliedern auch Unternehmen betroffen, die bislang ausschließlich der Industrie- und Handelskammer angehörten. Dabei geht es um Firmen, die ihren Umsatzschwerpunkt im fachlich verbundenen Handel haben und zusätzlich handwerkliche Leistungen erbringen. Diese waren bisher in vielen Fällen nicht bei der Handwerkskammer eingetragen, da der Handel die umsatzstärkere Tätigkeit darstellte. Bis zum 14. Februar konnten sich die betroffenen Betriebe für die Eintragung in die Handwerksrolle zurückmelden – sie benötigten dafür nur den Nachweis, dass sie in der Vergangenheit schon entsprechende Arbeiten ausgeführt hatten.

Papier war gestern – Digitalisierung der Lehrlingsrolle

Ein weiterer Schritt zum papierlosen Behördengang: Nach der Einführung des Online-Lehrvertrags 2013 kann jetzt auf die Einreichung der Verträge im Original verzichtet werden. Eine E-Mail mit der Kopie des Vertrags und des Antrags auf Eintragung reicht aus. Das erleichtert nicht nur die Arbeit für die Betriebe, sondern auch für die Mitarbeiter der Lehrlingsrolle. Das Angebot wird gut angenommen und mittlerweile ist die Einreichung auf dem Postweg oder per Fax – was natürlich immer noch möglich ist – die Ausnahme geworden.



Januar

Februar

März

Kreative Alternative zur Meisterfeier

Eine Blühwiese mit Showband, eine Fotoaktion, gefilmte Meisterbriefübergaben im Kammersaal, Sekt, Meisterschal, Knabbereien, ein hochwertiger Kugelschreiber mit Meistergravur sowie persönliche Grußbotschaften von ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer und Niedersachsens Wirtschaftsminister Dr. Bernd Althusmann - abgerundet von drei besonderen Meistergeschichten in den Medien: Das war die Aktion „Meisterpaket“. Denn auch im Jahr 2021 war die Durchführung einer Meisterfeier Corona-bedingt nicht möglich, so dass eine zweistufige Versandaktion den Meisterinnen und Meistern per Post zunächst ihren Meisterbrief und anschließend ein Überraschungspaket für die „Meisterfeier zu Hause“ brachte. Dafür haben wir ein facettenreiches „Meistermovie“ gedreht. Einfach den QR-Code scannen und reinschauen!



Expertinnen des guten Geschmacks

Der erste Konditoren-Meisterkurs in Oldenburg nach mehr als 45 Jahren stellte seine Prüfungsprojekte in der handwerklichen Bildungsstätte in Rostrup vor. Die Büffets sahen zum Anbeißen aus: Baumkuchen, Torten, mit Gold gesprayte Schokolade, Petits Fours oder Marzipankunstwerke - all dies lud den Betrachter auf eine Reise in die Welt und in die Fantasie ein. In der Luft lag zudem eine große Portion Erleichterung: Sandra Schierenbeck, Ann-Kathrin Spenke, Monique Zimny und Anita Bräning hatten jeweils den ersten Teil der Meisterprüfung im Konditorenhandwerk bestanden. Von den bundesweit zehn Fachschulen für das Konditorenhandwerk, an denen die Meistervorbereitung in Vollzeit gebucht werden kann, befindet sich keine in Norddeutschland. Somit bietet sich das Teilzeit-Modell in Oldenburg mit sehr guten Bedingungen in der Lehrwerkstatt in Rostrup an.

April



Konjunkturumfrage: Pandemie macht Handwerk zu schaffen

Auch das Handwerk litt unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Kontaktbeschränkungen, Konsumzurückhaltung und Baustoffmangel erschwerten den Betrieben die Arbeit. Die Konjunkturumfrage im Frühjahr zeigte aber auch deutlich, wie heterogen das Handwerk ist, denn der Geschäftsklimaindex reichte von 141 Punkten im Baugewerbe bis zu 66 Punkten bei den personenbezogenen Dienstleistungen. Insgesamt war vor allem die Zufriedenheit mit Aufträgen und Umsätzen deutlich gesunken. Aus der betrieblichen Praxis berichtete beim Pressetermin zur aktuellen Wirtschaftslage Markus Ulsperger. Der Orthopädienschuhmachermeister ist einer von vier Geschäftsführern der „Buhr Orthopädie-Schuhtechnik GmbH“ mit Standorten in Varel und Nordenham. Nachdem die Pandemie für weniger Kundenfrequenz und Kurzarbeit gesorgt habe, sei die Geschäftsentwicklung seit Januar positiv gewesen. Vor allem die breite Aufstellung in den Sparten Privatkunden, Gewerbekunden und Leistungssport habe geholfen. Doch auch Ulsperger war zum Beispiel von Lieferengpässen für Maßanfertigungen betroffen.



Mai



Sommer im Zeichen der Berufsbildung

Zu diesem Thema kündigte Kammerpräsident Eckhard Stein auf der Frühjahrsvollversammlung mehrere Initiativen des Handwerks an, die während der Sommermonate Handwerksbetriebe und Ausbildungssuchende zusammenbringen sollten. Neben bundesweiten Aktionen stellte er dazu auch das Projekt „Allerhand Ausbildung“ vor. Dies hatte die Handwerkskammer gemeinsam mit den Kreishandwerkerschaften im Oldenburger Land zur Unterstützung ihrer Mitgliedsbetriebe ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Starke Kommunen – starkes Handwerk“ verabschiedete die Vollversammlung zudem ein Positionspapier zu den niedersächsischen Kommunalwahlen mit aktuellen mittelstandspolitischen Forderungen. Kernpunkte waren neben vielen anderen beispielsweise die Stärkung der beruflichen Bildung sowie die Förderung des Handwerks durch regionale Auftragsvergabe.

„Moin Handwerk“ – Podcast startet!

Juli

Unser Podcast-Host Jan-Bastian Buck empfängt Gäste aus dem Handwerk und plaudert mit ihnen über Themen wie Existenzgründung, Ausbildung, Meistertitel, Ehrenamt – und über Dinge, die nur das Handwerk kann! In der Premierenfolge erzählten die Tischlermeister Henry Kunst und Tobias Held von „heart HOLZDESIGN“ aus Wardenburg, wie sie sich gleichzeitig auf die Meisterprüfung und auf ihre Betriebsgründung vorbereitet haben – und ob diese Doppelbelastung eine gute Idee war. „Moin Handwerk“ kann man auf allen gängigen Podcast-Plattformen wie Spotify, deezer oder itunes hören.



Online Meister werden

August

Die Corona-Pandemie stellte und stellt nicht nur viele Handwerksbetriebe vor große Herausforderungen – auch im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer sind praktikable Lösungen gefunden worden, damit der Unterricht in den Meistervorbereitungskursen ohne Unterbrechungen weiterlaufen konnte. Nach den guten Erfahrungen werden die zusätzlichen Kurse unabhängig von der Pandemieentwicklung angeboten. Die neuen Angebote: Die Meistervorbereitungskurse für die Teile 3 und 4 der Meisterprüfung werden jetzt auch online unterrichtet. Im dritten Teil werden die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Kenntnisse vermittelt. Der vierte Teil beinhaltet die Ausbildeignungsprüfung.



Helfen gehört zum Handwerk – Innungen unterstützen Aufbauarbeiten im Ahrtal



September

Die Flutkatastrophe im Ahrtal hat in ganz Deutschland große Hilfsbereitschaft ausgelöst. Auch Handwerker aus unserer Region wollten nicht tatenlos zuschauen, sondern mit anpacken. So haben sich zum Beispiel die Oldenburger und die Cloppenburgener Elektro-Innungen und die Innung für Sanitär- und Heizungstechnik aus Oldenburg im September auf den Weg gemacht, um vor Ort bei den Aufräum- und Neuinstallationsarbeiten zu unterstützen. Finanzielle Hilfe und Sachspenden kamen ebenfalls aus dem Fachhandel und beispielsweise von der Kfz-, Friseur- und Kosmetikinnung Cloppenburg.

Oktober

Sieg für „Unterm Regenbogen“



Große Freude herrschte im katholischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ in Scharrel. Unter dem Motto „Kleine Hände, große Zukunft“ hatte sich der Kindergarten mit einem kreativ gestalteten Riesenposter über eine selbst gebaute Wagenwaschanlage beim Kita-Wettbewerb des Handwerks beworben und gewonnen. Hauptgeschäftsführer Heiko Henke ließ es sich nicht nehmen, den symbolischen Riesenscheck über 500 Euro für ein Kita-Fest oder einen Projekttag

zum Thema Handwerk persönlich zu überreichen. Besonders beeindruckt war er vom Ideenreichtum der Kinder beim Bau der Waschanlage. „Die Neugier ist fantastisch und auch der nachgerüstete Münzautomat ist eine wunderbare Idee.“ Wie Erzieherin Birgit Oltmanns berichtete, waren die Kinder von der Aktion so begeistert, dass sie als nächstes Projekt nun den Bau einer Tankstelle in Angriff nehmen wollen.

Geselle lernt Inselleben kennen

Oliver Prinz hat als Geselle die Chance genutzt: Er absolvierte ein Praktikum auf La Réunion. Als Elektroniker für Automatisierungstechnik hatte er bei Hermes Systeme in Wildeshausen gelernt. Nach seiner Ausbildung nahm er die EU-Förderung Erasmus+ in Anspruch und arbeitete in einem Betrieb auf der französischen Insel im Indischen Ozean. Dabei hat er nicht nur viele neue Einblicke in die Tätigkeiten seines Berufes bekommen, sondern auch eine Menge an Kultur und Gepflogenheiten aus einem ganz anderen Umfeld mitnehmen können. Ebenso konnte der Geselle verschiedene Möglichkeiten erlernen, wie er auch an unbekannte Aufgaben herangehen kann, da sich sein Praktikumsbetrieb auf unterschiedliche Bereiche spezialisiert hat. Organisiert wurde der Aufenthalt von Kirsten Grundmann, Mobilitätsberaterin der Handwerkskammer. Sie berät Betriebe, die ihren Auszubildenden ein Auslandspraktikum während und auch nach ihrer Ausbildung ermöglichen möchten.



Elektrotechnikerhandwerk begrüßt neuen Sachverständigen

Elektrotechnikermeister Patrick Gnanendiran wurde im November von Hauptgeschäftsführer Heiko Henke zum öffentlich bestellten Sachverständigen für das Elektrotechnikerhandwerk im Teilgebiet Energie- und Gebäudetechnik vereidigt. Der Beschäftigte des Bundestechnologiezentrums für Elektro- und Informationstechnik e. V. (BFE) ist als einer von 79 Sachverständigen aus 31 Gewerken im Kammerbezirk gelistet. Sachverständige helfen als neutrale Fachexperten, wenn es Streit zwischen Kunden und Handwerkern – auch vor Gericht – gibt. Auftraggeber können zum Beispiel Verbraucher oder Handwerksbetriebe sein. Über unsere Homepage können Interessierte auf die bundesweite Datenbank zugreifen, in der alle bestellten Sachverständigen eingetragen sind. Dort können Gutachter gezielt nach Ort, Gewerk oder Namen gesucht werden.

November



Kammerpräsident für drei Jahre an die Spitze des niedersächsischen Handwerks gewählt

Eckhard Stein übernahm im November den Vorsitz der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen (LHN) und löste damit Karl-Wilhelm Steinmann, Präsident der Handwerkskammer Hannover, ab. Bei Amtsantritt betonte Stein, dass er sich zusammen mit dem Haupt- und Ehrenamt der Mitgliedskammern der LHN für handwerksgerechte Rahmenbedingungen für die Betriebe und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einsetzen werde. Die Landesvertretung entwirft Stellungnahmen und Vorschläge für eine mittelstandsorientierte Gesetzgebung und hat ihren Sitz in Hannover.



70. Leistungswettbewerb im Handwerk – Ausgezeichnete Gesellinnen und Gesellen

40 Kammersiegerinnen und Kammersieger, 16 erste Landessiegerinnen und Landessieger und vier erste Bundessieger – das ist die erfolgreiche Bilanz für die Nachwuchstalente, die in Betrieben im Kammerbezirk ausgebildet wurden. Unter der Beachtung der gültigen Corona-Regelungen wurden die jungen Handwerkerinnen und Handwerker geehrt und auch den Betrieben wurde der Dank für ihre wichtige und erfolgreiche Ausbildungsleistung ausgesprochen.



Vakante Stelle in der Geschäftsführung nachbesetzt

Dezember

Die Vollversammlung wählte Stefanie Seyfarth im Dezember zur Geschäftsführerin der Handwerkskammer Oldenburg. Aufgabe der Juristin ist unter anderem die Entwicklung handwerkspolitischer Strategien in den Bereichen Berufliche Bildung und Prüfungswesen. Außerdem steht sie den Mitgliedern der Kammergremien in allen ausbildungs- und prüfungsrechtlichen Fragen zur Verfügung. Durch die Wahl wurde die vakante Stelle in der Geschäftsführung nachbesetzt.



Zahlen, Zahlen, Zahlen

Betriebszahlen



2021

Gesamtbestand: 13.147



2020

Gesamtbestand: 13.025

Das Gesamthandwerk verzeichnete im Jahr 2021 einen Anstieg auf 13.147 Betriebe. Zur Anlage A gehören 9.329 Unternehmen – 45 weniger als ein Jahr zuvor. Ein Plus von 1.086 Betrieben konnte bei den zulassungsfreien Handwerken (B1) festgestellt werden. Das handwerksähnliche Gewerbe (B2) schloss mit einem Minus von 919 Betrieben ab. Diese großen Verschiebungen im Bereich B1/B2 sind durch die Änderungen der HwO zum 01.07.2021 zu erklären.

Konjunktur

Die hohen Werte der Vorjahre gingen aufgrund der Corona-Pandemie deutlich zurück. Bei der Herbstumfrage fiel die Beurteilung in den einzelnen Handwerksgruppen sehr unterschiedlich aus. Abgebildet wird jeweils der Geschäftsklimaindex, der sich aus der Lage und den Erwartungen zusammensetzt.



Für das **gesamte Handwerk** wurde **2021** ein Index von 128 (Vorjahr 124) ermittelt.



Bauhandwerk: 133 Punkte (Vorjahr: 125)



Ausbauhandwerk: 133 Punkte (Vorjahr: 130)



Handwerk für den gewerblichen Bedarf: 118 Punkte (Vorjahr: 115)



Kfz-Handwerk: 121 Punkte (Vorjahr: 119)



Nahrungsmittelhandwerk: 130 Punkte (Vorjahr: 116)

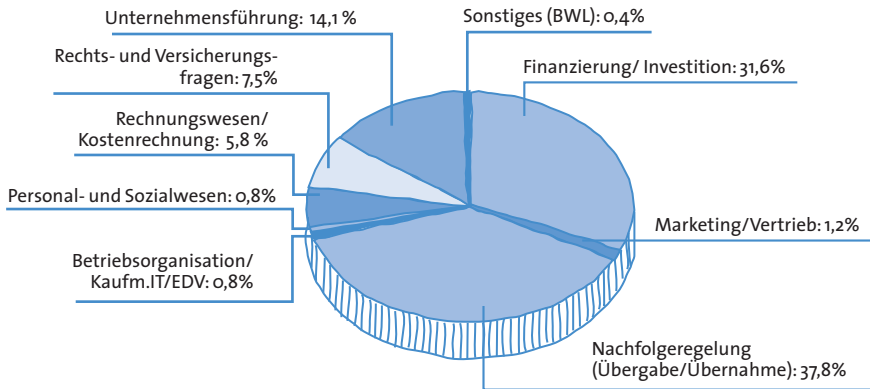


Gesundheitshandwerk: 134 Punkte (Vorjahr: 127)

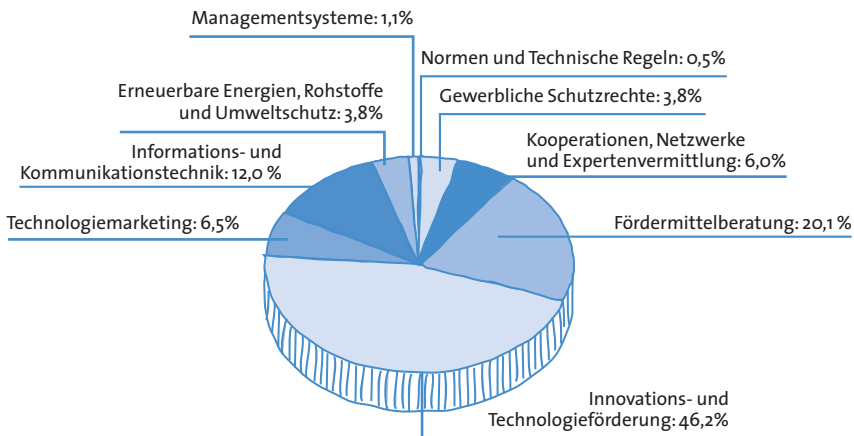


Personenbezogene Dienstleistungen: 105 (Vorjahr: 112)

Beratungsthemen Betriebswirtschaftliche Beratung 2021



Beratungsthemen Beauftragter für Innovation und Technologie (BIT) 2021



Sachverständige im Handwerk

Die Handwerkskammer bestellt und vereidigt Sachverständige. Sie können von Gerichten, Kunden und Betrieben für eine unparteiische Begutachtung von Waren, Leistungen und Preisen von Handwerkern beauftragt werden.



77 Sachverständige sind in der Datenbank der Handwerkskammer



In 105 Gerichtsfällen wurden die Sachverständigen von der Handwerkskammer benannt.

Schlichtungsstellen der Handwerkskammer



Bei Streitfällen zwischen Kunden und Handwerkern können Schlichtungsstellen auf Antrag vermittelnd tätig werden, wodurch oft Gerichtsverfahren vermieden werden. Bei der Handwerkskammer Oldenburg sind die Kfz-Schlichtungsstelle der Kraftfahrzeug-Innung und die Bauschlichtungsstelle ansässig. Außerdem kann die Handwerkskammer auch in allen anderen Konfliktfällen zwischen Kunden und Handwerksbetrieb eine Schlichtung versuchen (Vermittlungsverfahren).

2021 gab es:



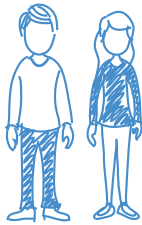
15 Anträge bei der Kfz-Schlichtungsstelle

71 Vermittlungsverfahren

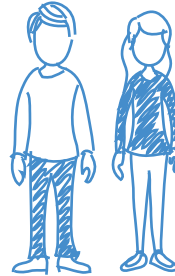
6 Anträge bei der Bauschlichtungsstelle

Berufsbildung im Handwerk

Gesamtzahl der Auszubildenden:

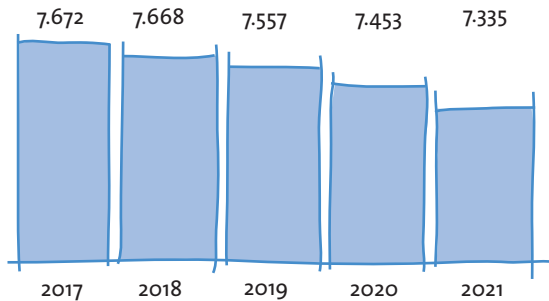


2021: 7.335



2020: 7.453

Ausbildungsverhältnisse der letzten fünf Jahre:



Von den 7.335 sind



84 Prozent männliche Auszubildende



16 Prozente weibliche Auszubildende

Neu abgeschlossene Lehrverträge:



2021: 2.586



2020: 2.584

Top-Berufe bei den männlichen Azubis:

1. Kraftfahrzeugmechatroniker
2. Elektroniker
3. Anlagenmechaniker SHK



Top-Berufe bei weiblichen Azubis:

1. Friseurin
2. Fachverkäuferin
3. Kauffrau für Büromanagement

Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung

Die Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU) ergänzt und unterstützt die betriebliche Ausbildung vom ersten bis zum letzten Ausbildungsjahr. Sie stellt ein breites, einheitliches Ausbildungsniveau sicher, welches sich den technischen und ökonomischen Veränderungen kontinuierlich anpasst.

Im Jahr 2021 wurden bei der Handwerkskammer Oldenburg, bei den Kreishandwerkerschaften und bei weiteren anerkannten Bildungseinrichtungen insgesamt 2.193 Lehrgänge mit 15.121 handwerklichen Auszubildenden verschiedener Berufe durchgeführt.

Die ÜLU wurde aus Bundesmitteln des BMWi, Fördermitteln des Landes Niedersachsen und aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) bezuschusst.

Neue Kontakte für Auslandspraktika

Corona ist noch nicht vorbei, aber Dank der Impfungen sind wieder Auslandspraktika möglich. So konnte die HWK Oldenburg in 2021 doch noch einige Vorhaben realisieren. 9 Auszubildende waren im September für 3 Wochen in Österreich und haben dort in ihrer Ausbildung entsprechenden Betrieben gearbeitet. Eine Gruppe mit 6 Lehrern war ebenfalls für eine Weiterbildung in Österreich sowie 4 Maurer-Azubis in Dänemark. Vier Fachkräfte waren direkt nach der Ausbildung für mehrere Monate in Estland, Norwegen, auf Island und auf der französischen Übersee-Insel La Réunion. Im Oktober konnten wir auch endlich wieder schwedische Auszubildende und Lehrkräfte zum Praktikum bzw. zur Weiterbildung in Oldenburg begrüßen.



Fort- und Weiterbildung im Berufsbildungszentrum

Meistervorbereitungskurse und Meisterprüfungen

34 Meistervorbereitungskurse
710 abgelegte Meisterprüfungen
(davon 539 bestandene Prüfungen)

Handwerksgewerbe mit den meisten Prüflingen:

1. Elektro und Metall (337)
2. Gesundheit und Körperpflege (204)
3. Bau- und Ausbau (131)



Fortbildungsprüfungen

Insgesamt haben 966 Personen an den Fortbildungsprüfungen teilgenommen (davon 888 bestanden). Dazu zählen unter anderem die Ausbildereignungsprüfung und der Betriebswirt im Handwerk.

Erwachsenenbildung

Um Handwerkerinnen und Handwerker bei den Herausforderungen ihres Alltags zu unterstützen, bietet das Berufsbildungszentrum Kurse zum Erwerb von unternehmerischen und fachübergreifenden Kenntnissen an.

Wegen der Corona-bedingten Einschränkungen konnten nur 19 Kurse mit 195 Teilnehmern stattfinden.

Bezirk der Handwerkskammer Oldenburg



Mahmoud Aljawabra
Zahntechniker

**Menschen wieder
lächeln lassen,
das ist Glück,
keine Arbeit.**

Über 130 Berufe,
die glücklich machen.
Mal drüber
nachgedacht?

Wir wissen, was wir tun.



Handwerkskammer
Oldenburg

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Impressum

Herausgeberin
Handwerkskammer Oldenburg
Theaterwall 32 · 26122 Oldenburg
Telefon 0441 232-0 · Telefax 0441 232 218
www.hwk-oldenburg.de

Redaktion und ViSdP
Torsten Heidemann
Fenja Gralla
Julia Stier
Martina Arndt
Anette Fischer

Fotos
Handwerkskammer Oldenburg
Zentralverband des Deutschen Handwerks
Torsten von Reeken

Layout + Satz
Robbers | grafik design